

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

09.11.2018

Mehr als 6,6 Millionen Euro für Neubau des Kombibades in Dresden Prohlis

Wöllner: „- Dresdner Schwimmsportinfrastruktur auf gutem Kurs - Bedingungen fürs Schwimmen im Freizeit-, Schul- und Vereinssport werden deutlich besser“.

Sportminister Prof. Dr. Roland Wöllner hat heute dem Oberbürgermeister der Stadt Dresden, Dirk Hilbert, zwei Fördermittelbescheide in Höhe von 6.645.374,0 Euro übergeben. Damit unterstützt der Freistaat die Stadt beim Neubau des Kombibades Dresden Prohlis. Die Nutzungsschwerpunkte liegen im Vereins- und öffentlichen Schwimmsport. Aber auch ein Großteil des schulischen Schwimmsports der Stadt und des Umlandes wird hier durchgeführt; ergänzt durch zahlreiche Angebote an Gesundheits- und Rehabilitationssport.

„Der Neubau des Kombibades ist dringend erforderlich. Er trägt dem Bevölkerungszuwachs in der Landeshauptstadt Rechnung, aber auch dem wachsenden Bedarf an zeitgemäßen Sportstätten. In diese investieren wir in Sachsen auch weiterhin kräftig. Die steigenden Mitgliederzahlen in den Sportvereinen und das anhaltend wachsende Bedürfnis der Menschen, sich in der Freizeit sportlich zu betätigen, geben uns Recht“, sagte Roland Wöllner. „Auch der Schwimmunterricht in der Grundschule ist und bleibt verpflichtend. Der Freistaat ist hier im bundesweiten Vergleich gut aufgestellt. Daran wollen wir auch in Zukunft festhalten.“

Geplant sind der Ersatzneubau der Schwimmhalle mit sechs 25-Meter-Schwimmbahnen, einem Kurs- und Springerbecken mit Hubboden, einem Sprungturm, einem Freizeitbereich mit Erlebnisbecken und einer Rutsche. Dazu kommen noch Umkleide- und Sanitärbereiche sowie Personal- und Verwaltungsräume und ein Foyer- und Kassenbereich. Auch der Freibadbereich soll abgerissen und neugebaut werden. Hier werden ein weiteres 25-Meter-Becken mit Nichtschwimmerbereich, ein Erlebnisbecken, ein Plansch-

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

becken und dazugehörige Sanitärbereiche, Außenanlagen und Stellplätze entstehen.

Der gesamte Umbau soll mit Abrissarbeiten rund 24 Millionen Euro kosten. Die Bauarbeiten sollen 2021 beendet sein. Der Freistaat fördert die Maßnahme aus zwei Förderprogrammen. 5.225.374,0 Euro kommen aus der investiven Sportförderung zum Ausbau der Schwimmsportinfrastruktur in der Stadt Dresden. Davon profitieren der Breiten-, Freizeit- und Behindertensport sowie das Schulschwimmen. Zur Freibadgestaltung kommen 1.420.000,00 Euro aus der Städtebauförderung im Programm „Soziale Stadt“. Im Rahmen dieses Bund-Länder-Programms stehen Finanzhilfen für städtebauliche Investitionen insbesondere in das Wohnumfeld, in die Infrastrukturausstattung und in die Qualität des Wohnens für mehr Generationengerechtigkeit zur Verfügung und sollen für ein familienfreundlicheres Quartier sorgen und somit auch die Chancen der Bewohner auf Teilhabe und Integration verbessern.

Die Schwimmhalle wird von mehr als zehn Dresdner Sportvereinen, mehreren Schulen und Kindertagesstätten genutzt. Dazu dient sie zugleich als öffentliche Schwimmstätte. Zu den Nutzern gehören etwa der PSV Elbe e. V., der Postsportverein e. V., der Kneipp Verein e. V., die SG Versehrte e. V., die DLRG, der Schwimmverein TuR e. V., der Universitätssportverein Dresden, e. V., der Dresdner Sportclub e. V. (Abteilung Wasserspringen), der Triathlonverein Dresden e. V., und die Lebenshilfe Dresden e. V.

Mit dem Neubau des Kombibades Prohlis wird nach den umfangreichen Arbeiten am Schwimmsportkomplex Freiburger Straße und der Eröffnung der Schwimmhalle Bühlau in 2016 das dritte Vorhaben für den Dresdner Schwimmsport gemeinsam mit der Kommune realisiert und ein Zeichen fürs Schwimmen in Dresden gesetzt.

Die derzeitige Schwimmhalle am Standort Prohlis wurde 1988 in unmittelbarer Nachbarschaft des Freibades eröffnet.